

Offene Doppel- und Mixedmeisterschaften 2007: Hochklassige Doppelfinals und ein fasziniertes Publikum

**Michael Haller gewinnt Herren Doppel mit Andre Safenreiter,
Christiansen/Langguth gewinnen Mixed-Konkurrenz sowie Ulrike Deckner und
Maike Klee das Damen-Doppel**

Külsheim - Die vierte Auflage der offenen Doppel- und Mixedmeisterschaften bei der Tennisabteilung des FC Külsheim brachte starkes Tennis auf den Sand - mit vielen spannenden Begegnungen und ein Happy end für alle Beteiligten.

Külsheim im Doppelfieber

22 Teams mit insgesamt 44 Spielerinnen und -spielern aus 12 Vereinen kämpften in 42 Matches um Ehre und Pokale. Mit Akteuren vom TC Neubrunn, TC Weikersheim, TC Niederstetten, TC Kirchheim, TC Oberbalbach, TC Wachbach, TC Eisenberg, TC Hardheim, TC Würzburg, TC Tauberbischofsheim, TC GB Wertheim und vom Gastgeber FC Külsheim waren vier Landesverbände vertreten, nämlich die von Baden, Württemberg, Bayern und Thüringen. In der Region ist dies die einzige Veranstaltung dieser Art.

Die Bedingungen auf der Anlage des FC Külsheim waren u.a. dank angenehmer Temperaturen ausgezeichnet – lediglich am Samstagnachmittag geruhte Petrus, es heftig regnen zu lassen. Ansonsten gab es von Freitagnachmittag bis Sonntagabend drei Tage lang reichlich Promotion für den Tennissport.

Neue Titeleroberer

Mit Michael Haller/Andre Safenreiter im Herren Doppel, Juliane Langguth/Mike Christianen im Mixed Doppel und Ulrike Deckner/Maike Klee im Damen-Doppel trugen sich gleich drei neue Paarungen in die Siegerliste ein.

Im Damendoppel wurde die Konkurrenz von der bisher noch unbekanntenen Paarung Ulrike Deckner/Maike Klee (TC GB Wertheim) dominiert. Im Halbfinale unterlagen die an Nr. 1 gesetzten Titelverteidiger Juliane Langguth/Sophie Walter (TC Neubrunn) der stark aufspielenden Paarung Katja Adelman und Rebekka Link (FC Külsheim/TC Hardheim) mit 2:6/5:7. Im zweiten Halbfinale bezwang die Wertheimer Kombination Ulrike Deckner/Maike Klee die Külsheimer Paarung Sonja Dorbath/Barbara Kuhn souverän in 2 Sätzen. In einem über weite Strecken einseitigen Finale zeigten Ulrike Deckner/Maike Klee ihr ganzes Können auf und gewannen mit stets couragiertem Angriffstennis gegen Katja Adelman/Rebecca Link mit 6:0/6:0.

„Niveau in diesem Jahr noch höher“

Als spannendste und attraktivste Konkurrenz blickt der Veranstalter auf das Herren-Doppel zurück. Neben zahlreichen höherrangig spielenden Akteuren aus der Region, sowie einem amtierenden Deutschen Meister, war diese Konkurrenz so stark besetzt wie noch nie zuvor.

Gespielt wurde in 2 Gruppen, wobei sich die jeweils Gruppenersten und Gruppenzweiten für das Halbfinale qualifizierten. In der Gruppe A gewannen Daniel Krzisnik/Dominik Mohr (TC Tauberbischofsheim) sowie Ralf Würzberger/Matthias Heinrich (FC Kilsheim) souverän ihre Vorrundenspiele und zogen somit in die Vorschlusssrunde ein.

Die Gruppe B erwies sich über die gesamten Gruppenspiele stark und ausgeglichen. Ungeschlagen zog die Paarung Mike Christiansen und Simon Schäfer (TC Würzburg/TC Neubrunn) in das Halbfinale ein. Ihnen folgte die Wachbacher und Weikersheimer Kombination Michael Haller und Andre Safenreiter ins Halbfinale. Somit kam es im ersten Halbfinale am Sonntag zur Paarung Ralf Würzberger/Matthias Heinrich gegen Mike Christiansen/Simon Schäfer, dem Finale aus dem Jahre 2005. Mit stets attraktivem Angriffstennis schenkten sich die beiden Paarungen nichts, so dass beim 7:6/6:4 Erfolg von Mike Christiansen/Simon Schäfer die über das Match hinweg konstantere Paarung gewann.

Spannung in Kopf-an-Kopf-Rennen

Im zweiten Halbfinale kam es zum Duell zwischen dem Vorjahressieger Dominik Mohr mit seinem Partner Daniel Krzisnik und Michael Haller/Andre Safenreiter. Ihr ganzes Können zeigten Andre Safenreiter/Michael Haller gegen die favorisierten Titelanwärter Dominik Mohr/Daniel Krzisnik auf und gewannen das Halbfinale mit 6:2/6:4.

Im Herren-Doppel Finale, das der absolute Höhepunkt des Turniers werden sollte, bekamen die Zuschauer Tennis vom feinsten geboten. Knallharte Aufschläge, ebenso harte Returns und Serve and Volley waren keine Seltenheit und begeisterte die auf der Tennisanlage anwesenden Zuschauer. In einem über weite Strecken ausgeglichenen Finale bezwangen nach über 3 Stunden Michael Haller/Andre Safenreiter das Doppel Mike Christiansen/Simon Schäfer mit 7:6/5:7/7:6 und trugen sich somit erstmalig in die Siegerliste ein.

Als Kopf-an-Kopf-Rennen erwies sich wie in den vergangenen Jahren auch wieder die Mixed-Konkurrenz. In 3 sehr ausgeglichenen Gruppen qualifizierten sich jeweils die Gruppensieger und der beste Gruppenzweite für die Vorschlusssrunde. In souveräner Manier setzten sich in der Gruppe A die Titelaspiranten Daniel Krzisnik/Ulrike Deckner (TC GB Wertheim) durch. In der Gruppe B qualifizierte sich die neu formierte Kombination Vivienne Leber/Michael Haller (TC Wachbach/TC Oberbalbach) für die Vorschlusssrunde. Die Gruppe C brachte Spannung bis zum letzten Ballwechsel.

Knappe Entscheidung fürs Finale

Mit jeweils einem Sieg und einer Niederlage kam es hier auf jeden einzelnen Spielpunkt an, so dass Mike Christiansen/ Juliane Langguth knapp vor Karl-Heinz Stingl/Rebecca Link (TC SR Würzburg/TC Hardheim) in die Vorschlusrunde einzogen. Als bester Gruppenzweiter konnte sich die Kombination Manuel Rösch/Sophie Walter (TC Neubrunn) für das Halbfinale qualifizieren. Im ersten Halbfinale gewann die Kombination Mike Christiansen/Juliane Langguth in einem spannenden Match gegen ihre Vereinskollegen Manuel Rösch/Sophie Walter mit 6:4 und 6:4 und zogen somit erstmals ins Mixed Finale ein. Das zweite Halbfinale zwischen Daniel Krzysnik/Ulrike Deckner und Michael Haller/Vivienne Leber konnte aufgrund einer Verletzung von Vivienne Leber nicht gespielt werden. Im Finale kam es zu einem hochklassigen Schlagabtausch. Mit einer Energieleistung sicherten sich Mike Christiansen/Juliane Langguth den Titel und somit auch den Hauptpreis der diesjährigen offenen Doppel- und Mixedmeisterschaften 2007.

Offene Doppel- und Mixedmeisterschaften 2007: Im Zeichen von Freude und Fairness

Über das gesamte Tenniswochenende gab es spannende und stets faire Ballwechsel auf hohem Niveau. Spielerinnen und Spieler, die in zwei Konkurrenzen antraten, waren während des Turniers zum Teil über 14 Stunden auf dem Platz. Hervorzuheben ist auch die familiäre Atmosphäre während des Turniers. Alle Beteiligten waren sich einig: Die Veranstaltung war ein voller Erfolg, der Blick der Spieler richtet sich bereits am Turnierabschluss auf die Fortsetzung der offenen Doppel- und Mixedmeisterschaften in 2008.

Abteilungsleiter Bernhard Weiss und Turnierverantwortlicher Jürgen Leinberger freuten sich über die gute Resonanz, das angenehme Turniergeschehen und überreichten den Siegern die verdienten Urkunden, Pokale und Preise. Die Mixed-Sieger durften dank des Engagements eines Autohauses ein Sport-Cabrio in Empfang nehmen – „leider nur für ein Wochenende“, so Mike Christiansen.

Mit jeder Neuauflage ein Zusatzbonbon

Leinberger in seinem abschließenden Fazit: „Top Spieler, top Atmosphäre – die offenen Doppel- und Mixedmeisterschaften entwickeln sich, das Konzept passt. Spielern und Spielerinnen aus der Region wird eine starke Plattform über Verbandsspiele hinaus gegeben, ihre Doppelspielstärke zu demonstrieren.“ Neben dem Turnier, das auch im nächsten Jahr wieder vom 25.07. – 27.07.2008 veranstaltet werden soll, sind die Planungen für weitere Highlights – wie in diesem Jahr die Flutlichtspiele - bereits jetzt im Gange.